

387288-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Brunnenbohrung – Löschwasserbrunnen Dampflokwerk Berlin - Schöneweide

OJ S 107/2026 05/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Dampflokkfreunde Berlin e.V.

E-Mail: dlw@d-form.eu

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Löschwasserbrunnen Dampflokwerk Berlin - Schöneweide

Beschreibung: Löschwasserbrunnen Dampflokwerk Berlin - Schöneweide

Kennung des Verfahrens: 019e01f5-cd01-47e0-96ad-4350f10a5d85

Interne Kennung: DLW2109-VE10

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262220 Brunnenbohrung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wagner-Régeny – Allee 9

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12487

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 60 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabepattform (www.evergabe.de) in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: 0

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. • § 98c des Aufenthaltsgesetzes • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Löschwasserbrunnen Dampflokwerk Berlin - Schöneweide

Beschreibung: Das in die Landesdenkmalliste Berlins eingetragene Betriebswerk Schöneweide ist Bestandteil des ehemaligen Rangierbahnhofs Niederschöneweide-Johannisthal. Dieser entstand im ausgehenden 19. Jahrhundert im Zuge des Ausbaus der Berlin-Görlitzer Eisenbahnstrecke. Heute gehört das Grundstück den „Dampflokfreunden Berlin e.V.“, die sich in ehrenamtlicher Arbeit um die historische Bahntechnik kümmern und Besucherfeste, Bahnfahrten mit den historischen Dampflokomotiven und andere Veranstaltungen durchführen. Die Baumaßnahme "Hüllen- und Schadstoffsanierung" betrifft die beiden, nördlich des Ringlokschuppens liegenden Bauten, das sogenannte „Übernachtungsgebäude“ sowie das sogenannte „Dienstgebäude“. Bei beiden, im Jahre 1906 erbauten Gebäude werden im Jahr 2025/2026 die Dächer sowie die Fassaden inkl. der Fenster instandgesetzt, darüber hinaus erfolgt parallel zu den Arbeiten an der Außenhülle eine Schadstoffsanierung im Inneren des Gebäudes. Im Jahr 2026 sollen zudem Abdichtungsarbeiten an den erdberührten Außenwänden erfolgen. Anforderungen an die bauausführende Firma: Der Auftragnehmer muss zwingend eine Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt W 120-1 nachweisen können. Die Bohrarbeiten müssen von der Brunnenbaufachfirma so ausgeführt werden, dass eine Verunreinigung des Grundwassers nicht besorgen ist. Bei Spülbohrarbeiten muss die Verwendung von Spülmittelzusätzen gemäß DVGW-Regelwerk W116 erfolgen. Aufgabenstellung - Löschwasserbrunnen Der hier ausgeschriebene Löschwasserbrunnen umfasst unter anderem: 1. Durchführen einer Probebohrung gemäß Leistungsbeschreibung, Beurteilung der hydrogeologischen Verhältnisse für die Herstellung des Brunnens 2. Falls hydrogeologische Verhältnisse für Brunnen ausreichend: Aufbohren der Probebohrung zur Brunnenbohrung 3. Falls hydrogeologische Verhältnisse für Brunnenbau nicht ausreichend: neue Probebohrung nach Abstimmung mit AG 4. Brunnenausbau gemäß Leistungsbeschreibung 5. Geophysikalische Bohrlochuntersuchung gemäß den Anforderungen aus der wasserrechtlichen Erlaubnis inkl. Dokumentation und Übergabe der Ergebnisse 6. Leistungspumpversuch des Löschwasserbrunnens nach Fertigstellung des Ausbaus inkl. Dokumentation und Übergabe der Ergebnisse, inkl. Einholen der entsprechenden Einleitgenehmigung bei örtlichen Wasserversorger oder der zuständigen Behörde bei oberflächlicher Versickerung 7. Abnahme des hergestellten Löschwasserbrunnens in Zusammenarbeit mit der Berliner Feuerwehr, Übergabe der Dokumentation an den AG voraussichtlicher Ausführungszeitraum: September / Oktober 2025

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45262220 Brunnenbohrung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wagner-Régeny – Allee 9
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 12487
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/08/2026
Laufzeit: 4 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 60 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Eignung durch Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt W 120-1 (oder gleichwertig)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Eignungskriterien sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Alle geforderten Erklärungen und zugehörigen Bescheinigungen / Nachweise sind einzureichen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e01f5-cd01-47e0-96ad-4350f10a5d85/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e01f5-cd01-47e0-96ad-4350f10a5d85/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Frist für den Eingang der Angebote: 22/06/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 16a EU VOB/A nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Dampflokfreunde Berlin e.V.

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Dampflokfreunde Berlin e.V.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Dampflokfreunde Berlin e.V.

Registrierungsnummer: USt-ID.: DE 241828748

Postanschrift: Wagner-Régeny – Allee 9

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12487

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: D/FORM Gesellschaft für Architektur + Städtebau mbH

E-Mail: dlw@d-form.eu

Telefon: +49030235958400

Internetadresse: www.berlin-macht-dampf.com

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: Telefon: +4903090137613

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10625

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: +4903090137613

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
019e025c-a0ea-4de5-9d64-3b11cf50c752-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Korrektur – Beschaffer

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 019e8e50-aea5-4fbd-b84a-c1f1e70cdf59 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/06/2026 18:40:06 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 387288-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 107/2026
Datum der Veröffentlichung: 05/06/2026